Massage (TENS/EMS)

durch sanft stimulierende Elektroimpulse
by gently stimulating electrical impulses

CE 2797

Lieferant / distributor:

Hersteller / manufacturer:

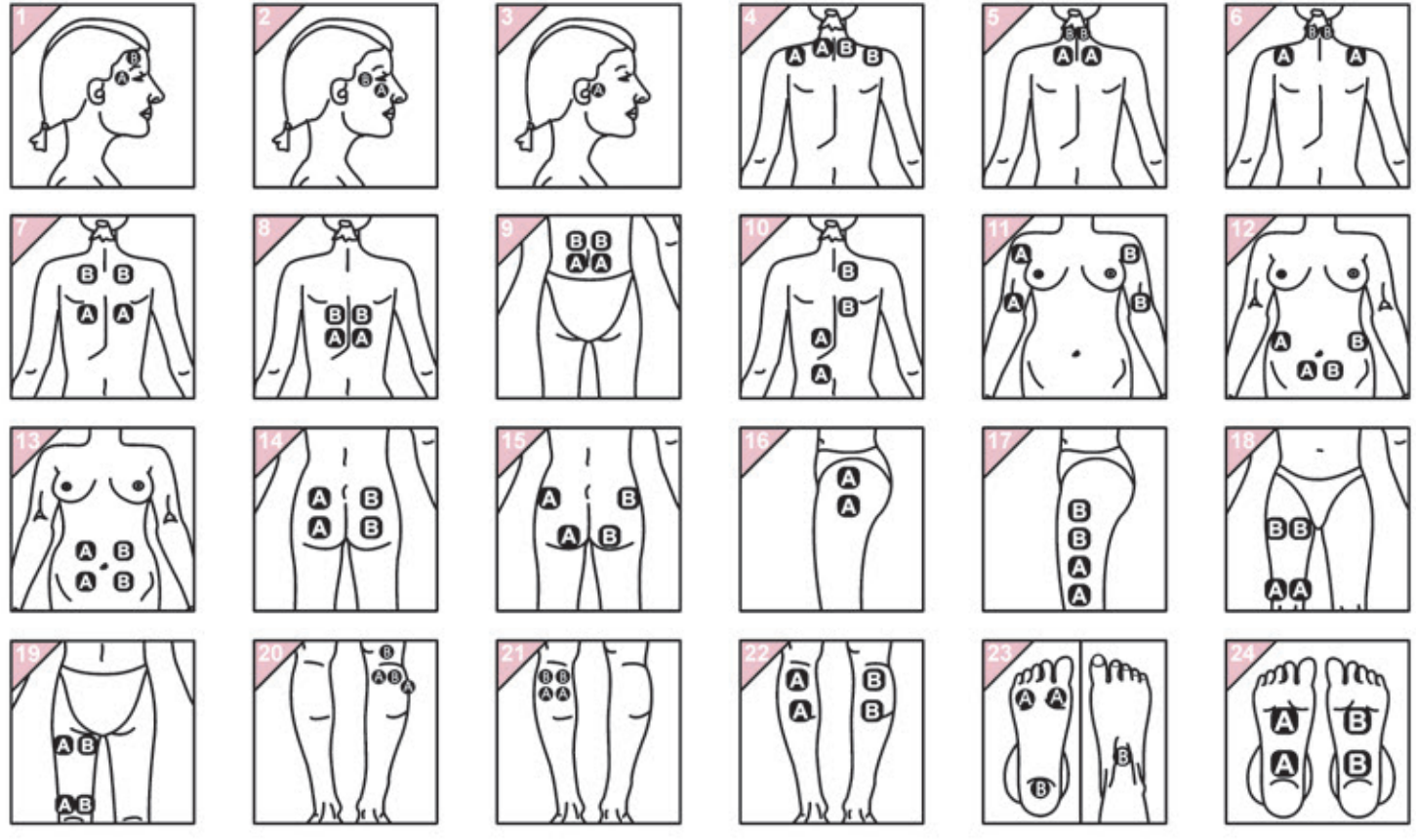
tic Medizintechnik GmbH & Co. KG
Endelner Feld 9 · 46286 Dorsten · Germany
☏ +49 (0) 1805 . 18 15 18*
🖷 +49 (0) 2369 . 20 85 10
info@saneo.de
www.saneostore.de
saneoline
saneoofficial

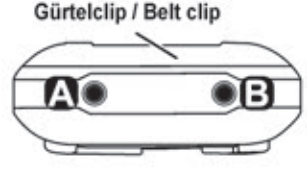
*(0,14 €/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)
(0,14 €/min. from a German landline, other providers may differ)

062020R6TIC

Bedienungsanleitung

Instruction for use




Gürtelclip / Belt clip
A
B

Bedienungsanleitung

D

Instruction for use

GB

Inhaltsverzeichnis

D

Bildzeichen **2**

Allgemeine Informationen **3**

Wichtige Hinweise **4**

... zu dieser Gebrauchsanweisung 4

... zur Zweckbestimmung/Bedienvorschriften 4

... zur Haftung und Gewährleistung 5

Klinischer Nutzen 5

Sicherheitshinweise 6

Kontraindikationen / Anwendungsbeschränkungen 9

Gerätebeschreibung **10**

Das SaneoVITAL TENS/EMS Massagegerät 10

Programmübersicht 11

Spezial-Massagen 12

1. Entspannungsmassage I 12
2. Entspannungsmassage II 12
3. Aktivierungsmassage 12
4. Strömungsmassage 13
5. Gesichtsmassage 14
6. Bauch-Beine-Po-Massage 15
7. Zirkulationsmassage 16
8. Venen-Massage 17

Wellness-Massagen 18

Lieferumfang 19

Zubehör 19

Geräteabbildung 20

Mögliche Displayanzeigen 22

SaneoVITAL bedienen **23**

Anwendung vorbereiten 23

Elektroden platzieren 23

SaneoVITAL ein- und ausschalten 24

Programm einstellen 24

Stimulationsintensität wählen 25

Massage beenden, Reinigung 26

Batteriewechsel 26

Entsorgung **27**

Technische Daten und Support **28**

Bildzeichen

D

	Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der ersten Anwendung unbedingt durch und beachten Sie alle Hinweise.
	Erdfreies Anwendungsteil Typ **B**ody **F**loating. Das Produkt gewährt bei zulässigem Ableitstrom Schutz gegen elektrischem Schlag.
	Dieses Produkt trägt das Recyclingsymbol gemäß der EU-Richtlinie 2002/96/EG. Eine Entsorgung über den Haus-/Restmüll ist nicht gestattet. Verantwortlicher Ansprechpartner für die Entsorgung ist der Händler/Hersteller.
CE 0000	Konformitätsnachweis in Bezug auf die Richtlinie 93/42/EWG vom 14. Juni 1993 des Rates über Medizinprodukte inkl. der Änderungsrichtlinie 2007/47/EG vom 21.09.2007. Ist eine Benannte Stelle (4-stelliger Zahlencode) mit angegeben, handelt es sich um ein Medizinprodukt der Klasse IIa.
	Hersteller
	Herstellungsjahr
SN	Seriennummer des Gerätes
LOT	Chargenbezeichnung
	Verwendbar bis
MD	Medizinprodukt
VORSICHT	Kennzeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Sachschäden die Folge sein.
VORSICHT	Kennzeichnet eine möglicherweise gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen die Folge sein.
	Anwenderinformation: gibt wichtige Hinweise, z. B. hinsichtlich der Konfiguration.

Allgemeine Informationen

Liebe Kundin, lieber Kunde,

vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Entscheidung für dieses hochwertige Qualitätsprodukt der

tic Medizintechnik GmbH & Co. KG.

Mit dieser Gebrauchsanweisung führen wir Sie durch die Handhabung und Anwendungsmöglichkeiten des TENS/EMS Massagesystems SaneoVITAL.

Bitte bewahren Sie die Gebrauchsanweisung immer zusammen mit dem Gerät auf.

Geräteeigenschaften

- 17 Massageprogramme
- Timerfunktion
- Großes LC-Display: vollständige und übersichtliche Funktions- und Parameterdarstellung
- Automatische Abschaltung nach Programmende
- Einfache Bedienung
- Batterieüberwachung
- Automatische Elektrodenerkennung
- Verriegelungsfunktion der Stromstärke
- Gürtelclip für mehr Mobilität

Anwendungshäufigkeit

Solange keine Nebenwirkungen wie z. B. Hautreizungen auftreten, können Sie das Gerät bei Bedarf mehrmals täglich anwenden.

Wichtige Hinweise

D

... zu dieser Gebrauchsanweisung

Bitte lesen Sie vor dem Erstgebrauch diese Gebrauchsanweisung.

Diese Gebrauchsanweisung ist Bestandteil des Gerätes und muss dem Anwender jederzeit zur Verfügung stehen. Auszüge sind nicht gestattet.

Beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise zum bestimmungsgemäßen Gebrauch (Seite 4), die Sicherheitshinweise (Seite 6ff) und die Kontraindikationen (Seite 9).

... zur Zweckbestimmung/Bedienvorschriften

Das SaneoVITAL ist ein Heimtherapiegerät zur Stimulation unterschiedlicher Nervenfasern:

1. Stimulation motorischer Nerven, um die Muskeln zur Arbeit bzw. Lockerung anzuregen (elektrische Muskelstimulation EMS). Der Nutzen ist abhängig von den Stimulationsparametern.
2. Stimulation bestimmter sensibler Nervenfasern, um eine schmerzlindernde Wirkung zu erzielen (transkutane elektrische Nervenstimulation TENS).

Hauptsächlich dient das SaneoVITAL zur Linderung von Schmerzen sowie zur Beseitigung oder Verringerung von unangenehmen Gefühlszuständen, die durch Muskelverspannungen oder psychischen Stress überwiegend im Rücken-, Nacken- und Schulterbereich auftreten. Ein weiteres Indikationsgebiet des SaneoVITAL Geräts sind Durchblutungsstörungen mit unterschiedlichen Ursachen.

Die Elektrostimulation mit dem SaneoVITAL hat folgende mögliche Nutzen:

- die positive Einwirkung auf die Muskeleigenschaften ist signifikant
- Gelenke und Sehnen werden kaum beansprucht
- eine einhergehende Ermüdung des Herz-Kreislauf-Systems und der Psyche bleibt aus

- den Muskeln kann ein höheres Arbeitspensum auferlegt werden

Der größte Nutzen wird erzielt, wenn die Elektrostimulation mit dem SaneoVITAL ergänzt wird durch:
- eine gesunde und ausgewogene Ernährung
- regelmäßige Bewegung
- eine ausgeglichene Lebensweise

Als nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch gilt jede Anwendung, die in der Gebrauchsanweisung nicht oder als nicht zulässig beschrieben wird.

Es darf nur vom Hersteller autorisiertes Zubehör verwendet werden (z. B. TENS-Elektroden).

... zur Haftung und Gewährleistung

Ab dem Tag der Auslieferung gilt für das SaneoVITAL Massagegerät und das Zubehör (außer Verbrauchsmaterialien) eine Gewährleistung von 24 Monaten. Während dieser Zeit kann das Gerät/Zubehör durch den Hersteller kostenlos repariert oder ersetzt werden.

Nichtbestimmungsgemäßer Gebrauch, das Nichtbeachten dieser Gebrauchsanweisung sowie eigenmächtige Veränderungen am System, schließen die Haftung des Herstellers für daraus resultierende Sachschäden und Personenschäden aus. Die Gewährleistung erlischt.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Änderungen durchzuführen, die zur Verbesserung des SaneoVITAL Geräts, dessen Funktionalität und des Zubehörs dienen.

Klinischer Nutzen

Der Klinische Nutzen des SaneoVITAL besteht in den, durch elektrische Impulse ausgelösten Nervenstimulation, wodurch der Anwender, je nach eingestelltem Programm, abgestimmt auf seine entsprechende Indikation, eine Schmerzlinderung und/oder Muskellockerung an der jeweiligen Körperregion erlangen kann.

D

Sicherheitshinweise

Das SaneoVITAL ist ein Medizinprodukt der Klasse IIa.

Das SaneoVITAL

- nur mit dem Original-Zubehör verwenden.
- vor Wasser oder anderen Flüssigkeiten schützen und nicht bei einer Luftfeuchtigkeit über 90 % benutzen.
- nicht benutzen, wenn es fehlerhaft arbeitet oder beschädigt ist (z. B. durch einen Sturz).
- in der Verpackung aufbewahren und vor Beschädigung und Verunreinigung schützen.
- nicht beim Führen oder Bedienen von Maschinen einsetzen.
- nicht mit geöffnetem Batteriefach betreiben.
- nicht im Wasser anwenden.

Bitte beachten Sie die Betriebs- und Lagerbedingungen, wie in den Technischen Daten beschrieben.

VORSICHT **Wechselwirkungen mit anderen Geräten/ Systemen!**

Die Ausgangswerte können durch Wechselwirkungen mit anderen (medizinischen) Geräten beeinflusst werden. Verwenden Sie SaneoVITAL nicht in der Nähe von:

- Mikrowellen- oder Kurzwellengeräten.
- Tragbaren HF-Kommunikationsgeräten (Mobiltelefone).

→ Bitte bewahren Sie Ihr Mobiltelefon während der Behandlung in mindestens drei Meter Abstand auf.

VORSICHT **Elektromagnetische Verträglichkeit**

Die Anwendung des Geräts in Gegenwart von elektromagnetischen Störgrößen kann zu Fehlermeldungen oder einem Ausfall des Display/Gerätes führen.

Wichtige Hinweise

VORSICHT **Gerät nicht stapeln!**

Die Verwendung dieses Gerätes unmittelbar neben anderen Geräten oder mit anderen Geräten in gestapellter Form sollte vermieden werden, da dies eine fehlerhafte Betriebsweise zur Folge haben könnte. Wenn eine Verwendung in der vorgeschrieben Art dennoch notwendig ist, sollten dieses Gerät und die anderen Geräte beobachtet werden, um sich davon zu überzeugen, dass sie ordnungsgemäß arbeiten.

VORSICHT **Nur zertifiziertes Zubehör verwenden!**

Die Verwendung von anderem Zubehör, als jenem, welches der Hersteller dieses Gerätes festgelegt oder bereitgestellt hat, kann erhöhte elektromagnetische Störaussendungen oder eine geminderte elektromagnetische Störfestigkeit des Gerätes zur Folge haben und zu einer fehlerhaften Betriebsweise führen.

VORSICHT **Anwendungsbegrenzung**

Die Reizstrombehandlung nicht über oder durch den Kopf, direkt auf den Augen, unter Abdeckung des Mundes, auf der Vorderseite des Halses oder mit auf der Brust und dem oberen Rücken oder das Herz kreuzend, anwenden.

VORSICHT **Elektrische Stromquelle**

Entnehmen Sie die Batterien aus dem Gerät, wenn Sie es längere Zeit nicht benutzen. Auslaufende Batterien können das Gerät beschädigen.

VORSICHT **Europäische Norm**

Dieses Gerät entspricht den europäischen Normen EN60601-1 und EN60601-1-2 (Übereinstimmung mit IEC 61000-4-2, IEC 61000-4-3, IEC 61000-4-6) und unterliegt besonderen Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit.

Wichtige Hinweise

D

VORSICHT **Systemstörung durch Elektrodenkabelbruch!**

Ein beschädigtes Elektrodenkabel kann (z.B. aufgrund von unsachgemäßen Gebrauchs und extremen Knickens oder ruckartigen Ziehens) zu Systemstörungen führen.

→ Elektrodenkabel nicht knicken.

→ Nicht an den Kabeln ziehen.

VORSICHT **Unkontrollierte Stromabgabe!**

Durch Berühren metallischer Teile im Batteriefach kann es während der Anwendung zu unkontrollierten Entladungen kommen. Betreiben Sie das Gerät nur mit geschlossenem Batteriefach!

VORSICHT **Strangulierungsgefahr durch Elektrodenkabel!**

Bewahren Sie das Gerät und die Elektrodenkabel an einem für Kinder und Unbefugte unzugänglichen Ort auf und wenden Sie es nicht im Schlaf an.

VORSICHT **Kammerflimmern!**

Die Anwendung auf dem Brustkorb kann das Risiko von Kammerflimmern erhöhen!

Kontraindikationen / Anwendungsbeschränkungen

Medizinische Umstände, unter denen das Gerät SaneoVITAL **nicht** eingesetzt werden darf:

- Während der Schwangerschaft das Gerät niemals im Unterleibsbereich einsetzen. Medizinisch wirksamer Strom kann zur Abtreibung eines Embryos führen!
- Während Sie Maschinen bedienen (z. B. Auto fahren) oder schlafen.
- Bei metallischen Implantaten im Behandlungsgebiet.
- Bei Haut- und Schleimhautdefekten (Verletzungen) und akuten Entzündungen der Schleimhaut, Haut bzw. der Unterhaut im Behandlungsgebiet.
- Bei Herzrhythmusstörungen oder Herzmuskelerkrankungen.
- Wenn psychische Einschränkungen bzw. kognitive Differenzen bekannt sind.
- Niemals in der Herzgegend bzw. in der Nähe des Karotissinus (Halsschlagader) anwenden.
- Das Gerät ist nicht für Personen mit Herzschrittmacher und/oder aktiven Implantaten (Defibrillatoren) geeignet!

- Allergische Reaktionen auf berührbare Materialien möglich (Materialien entnehmen Sie bitte der Auflistung des Lieferumfangs in der Gerätebeschreibung dieser Anleitung)
- Medizinisch wirksamer Strom wirkt durchblutungsfördernd. Es kann daher zu Rötungen der Haut im Behandlungsgebiet kommen. Die Behandlung muss unterbrochen und/oder unter ärztlicher Aufsicht durchgeführt werden, wenn:
  - sich das Stromempfinden drastisch ändert, obwohl die Stimulationsintensität nicht verändert wurde.
  - vor Anwendungsbeginn nicht bekannte Entzündungen bzw. Blutungen im Anwendungsgebiet auffallen.
  - bei der Behandlung zunehmend größere Hautveränderungen auftreten.

D

Das SaneoVITAL TENS/EMS Massagegerät

Das SaneoVITAL ist ein Elektrostimulationssystem und arbeit mit zwei Therapieformen, die seit über 40 Jahren wissenschaftlich anerkannt sind:

TENS (**T**ranskutane **E**lektrische **N**erven**S**timulation)

TENS wird zur effektiven Behandlung von akuten und chronischen Schmerzen eingesetzt. Hierbei können elektrische Impulse je nach Stimulationsfrequenz entweder eine Ausschüttung schmerzstillender, körpereigener Substanzen oder eine Blockade der Schmerzweiterleitung zum Gehirn bewirken.

EMS (**E**lektrische **M**uskel**S**timulation).

EMS wird als wirkungsvolle Therapie in der Rehabilitation eingesetzt. Es handelt sich um eine Methode, die mittels elektrischer Impulse bestimmte Muskelgruppen gezielt anspricht. Sie wird unter anderem zur Vermeidung von Muskelschwund sowie zum Wiederaufbau und zur Lockerung von Muskeln eingesetzt. Insbesondere können hierdurch schmerzhafte Muskelverspannungen gelöst werden.

In der Kosmetik wird Reizstrom als Ergänzung zu anderen Behandlungsmethoden (z. B. Licht- und Wärmetherapie) unter anderem gegen Orangenhaut eingesetzt. Weyergans schreibt in seinem Buch „Der Reizstrom bringt den Muskel dazu, dass er sich präzise an – und entspannt. In der Kosmetik nennt man dies »passive Gymnastik«, [...] was zu einer Straffung der Haut von innen heraus führt. Die Muskeln werden wie bei einer richtigen Gymnastik aufgebaut, Depotfette und Nährstoffreserven werden zum Teil aufgezehrt und umgewandelt.“[1] Auch in der Physiotherapie bedient man sich gerne der positiven Wirkung von Reizstrom auf das Lymphsystem und setzt ihn regelmäßig als Vorbereitung oder Ergänzung für die manuelle Lymphdrainage ein.

1 Weyergans R. ‚Aktiv gegen Cellulite', S. 118.

Programmübersicht

Die folgende Tabelle dient als Übersicht der SaneoVITAL Massageprogramme und gibt Ihnen Empfehlungen für die Platzierung der Elektroden, welche Sie im Umschlag am Ende dieser Gebrauchsanweisung finden. Auf den folgenden Seiten finden Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Programmen.

Prog	Typ	Bezeichnung	Elektrodenanlagen
1	Spezial-Massage	Entspannungsmassage I	4 - 9
2		Entspannungsmassage II	4 - 9
3		Aktivierungsmassage	20 - 24
4		Strömungsmassage	5 - 10, 17, 18
5		Gesichtsmassage	1, 2, 3
6		Bauch-Beine-Po-Massage	12 - 19
7		Zirkulationsmassage	12 - 22
8		Venen-Massage	20 - 22
9	Wellness-Massage	Klopfmassage I	1 - 24
10		Klopfmassage II	1 - 24
11		Klopf- und Greifmassage	1 - 24
12		Knet- und Greifmassage	1 - 24
13		Handkantenmassage	1 - 24
14		Rüttelmassage	1 - 24
15		Massagestrahl	1 - 24
16		Druckmassagestrahl	1 - 24
17		Kombimassage	1 - 24

Wahl der Elektrodengröße

Grundsätzlich gilt: Um so kleiner die Elektroden, desto punktueller die Stimulation. Die Elektroden 32 mm rund eignen sich am besten für die Anwendung im Gesicht, an den Füßen und an den Händen.

Spezial-Massagen

1. Entspannungsmassage I

Heutzutage verbringen die meisten Menschen beruflich bedingt täglich viele Stunden vor dem Computer. Dabei wird über einen langen Zeitraum eine für den menschlichen Körper untypische Haltung eingenommen: langes Sitzen in Kombination mit sich ständig wiederholenden Bewegungen der Arme und Hände. Infolge dessen klagen viele Menschen dauerhaft über schmerzhafte Verspannungen im Nackenbereich. Nicht selten gehen mit diesen Muskelverspannungen unangenehme Empfindungen einher, denn das allgemeine Wohlbefinden wird gestört.

Durch ihre besonders tiefgreifende Wirkung hilft Ihnen die Entspannungsmassage I dabei, Muskelverspannungen der oben beschriebenen Art zu mindern. Ein angenehmer Entspannungszustand kann das Ergebnis sein. Dieses Programm ist optimal geeignet zur Anwendung nach einem anstrengenden Tag mit immer wiederkehrenden Körperbewegungen.

2. Entspannungsmassage II

Der heutige Termin- und Zeitdruck im Alltag verursacht bei einer Vielzahl der Menschen übermäßigen Stress. Durch starke psychische Beanspruchung entstehen häufig Muskelverspannungen im Nacken-, Schulter- und Rückenbereich. Ein Gefühl des allgemeinen Unbehagens ist die Folge.

Die Entspannungsmassage II kombiniert unterschiedliche Programmsequenzen und ist damit abwechslungsreicher als die Enspannungsmassage I. Sie kann Ihnen dabei helfen, in besonders stressigen Situationen, in denen Entspannung kaum denkbar ist, zur Ruhe zu kommen. Durch niederfrequenten Strom ist es möglich Verspannungen zu lösen und damit einhergehende unangenehme Empfindungen zu beseitigen.

3. Aktivierungsmassage

Beruflich bedingtes, stundenlanges Verharren in ein und der selben Körperposition führt nicht nur zu Muskelverspannungen in

den oberen Extremitäten; unzureichende Bewegung verursacht außerdem eine Verlangsamung der Durchblutung im ganzen Körper. Mangelnde körperliche Aktivität führt zu Blutstau, meist in Beinen und Füßen, und macht sich durch unangenehme lokale Schweregefühle bemerkbar.

Durch eine Reaktivierung der Durchblutung fördert die Aktivierungsmassage die Versorgung des Gewebes mit Sauerstoff und kann so lokalen Ermüdungserscheinungen aufgrund von Inaktivität entgegenwirken.

Anwendungshäufigkeit: bei lokalen Ermüdungserscheinungen oder Schweregefühlen aufgrund von mangelnder Bewegung

Platzierung der Elektroden: überwiegend an Beinen und Füßen

Stimulationsintensität: Muskelzuckungen sollten deutlich sichtbar sein, Intensität allmählich steigern

4. Strömungsmassage

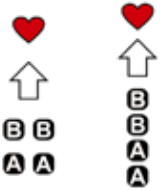
Die Strömungsmassage arbeitet mit einem Stimulationsmodus, der durch wechselseitige Stimulationsphasen auf den beiden Kanälen einen besonders entspannenden Welleneffekt erzeugt. Außerdem ist die Wirksamkeit durch das Aneinanderreihen von Programmsequenzen verschiedener Programme besonders effektiv. Die Strömungsmassage unterstützt Sie z. B. dabei, einen erhöhten Muskeltonus oder Durchblutungsstörungen zu behandeln. Besonders gut geeignet ist sie für die Massage am Rücken entlang der Wirbelsäule; sie kann aber am ganzen Körper beliebig angewendet werden. Genießen Sie die Entspannung der besonderen Art!

Hinweise zur Anwendung der Strömungsmassage:

Der angenehme Welleneffekt bei diesem Massageprogramm wird dadurch erzeugt, dass die Stimulation bei fast allen Programmsequenzen auf den beiden Kanälen abwechselnd erfolgt. So wird die Technik einer manuellen Massage nachgeahmt, welche stets in Richtung des venösen Rückflusses (d.h. von den Extremitäten hin zum Herzen) erfolgt. Um die bestmögliche

zirkulationsfördernde Wirkung zu erzielen, sollten Sie die Elektroden mit besonderer Sorgfalt platzieren. Folgende Regeln sind für eine korrekte Anwendung zu beachten:

1. Beide Kanäle (A und B) verwenden. Die 4 Elektroden entweder auf dem Rücken oder auf einer Extremität (z. B. Oberschenkel) platzieren.
2. Die Kanäle A und B in Richtung des venösen Rückflusses (zum Herzen hin, siehe Abb. rechts) bzw. am oberen Rücken in Richtung des Kopfes anlegen.



5. Gesichtsmassage

Müdes und unzufriedenes Aussehen entsteht gewöhnlich durch psychischen Stress, Zeitdruck oder einfach durch zu wenig Schlaf.

Bei der Gesichtsmassage stimulieren sanfte Stromimpulse Ihre Gesichthaut und Unterhaut so, dass die vielen kleinen Muskeln zur Arbeit angeregt werden und die Durchblutung gefördert wird. Als Folge daraus begünstigt die Gesichtsmassage die Wiederherstellung eines frischeren Erscheinungsbildes. Wahrnehmen werden Sie die Massage als ein leichtes Kribbeln oder Zucken. So entspannend kann Gesichtspflege sein – Wellness pur!

Anwendungshäufigkeit: min. 8 Wochen, min. 2-3 Mal/ Woche, anschließend 1 Mal/ Woche

Platzierung der Elektroden: Platzieren Sie die kleinen, runden Elektroden wie im Umschlag am Ende dieser Bedienungsanleitung auf den Abbildungen 1, 2 und 3 dargestellt auf beiden Gesichtshälften. Bei Elektrodenanlage 3 wirkt der Strom auf den Gesichtsnerv (Nervus trigeminus), der alle Gesichtsmuskeln kontrolliert. So werden alle Muskeln im oberen und unteren Gesichtsbereich sowie im Außen-, Mund- und Kieferbereich auf sanfte, effektive Weise trainiert.

Stimulationsintensität: Da die meisten Menschen im Gesicht

sehr empfindlich auf Strom reagieren, reicht eine Stimulationsintensität von 4 bis 6 mA i.d.R. aus. Steigern Sie die Intensität nur sehr vorsichtig.

6. Bauch-Beine-Po-Massage

Bauch, Beine, Po – in Bezug auf den eigenen Körper empfinden Frauen diese Körperpartien am häufigsten als problematisch. Die Ursache hierfür liegt in der Elastizität des Gewebes und der speziellen Struktur der Fettzellen in dieser Zone. Beides begünstigt die Ansammlung von Fett und Wasser: die Rundungen werden "weichlich" und am Po und den Oberschenkeln bildet sich häufig die sogenannte Orangenhaut. Ein guter Tonus der Bauch-, Beine- und Po-Muskulatur kann das Erschlaffen der entsprechenden Körperpartien und die daraus resultierenden negativen Folgen für die Figur verhindern.

Mit der Bauch-Beine-Po-Massage können Sie eine spezielle Muskelarbeit anregen, die Sie dabei unterstützt, den Muskeltonus zu steigern und dadurch folglich den Spannungszustand der Haut zu verbessern.

Anwendungshäufigkeit: min. 8 Wochen, min. 2-3 Mal/ Woche, anschließend 1 Mal/ Woche

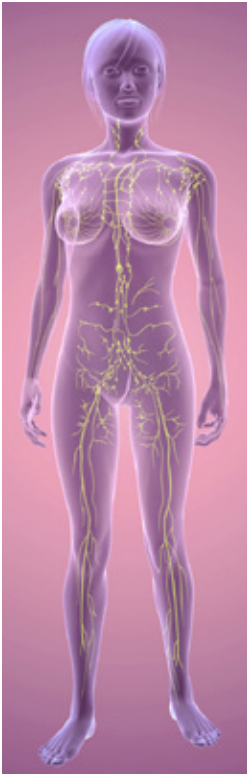
Stimulationsintensität: maximal erträglich, aber nicht schmerzhaft (siehe Kapitel ‚Stimulationsintensität wählen' auf Seite 22)

Elektrodenplatzierung: Platzieren Sie die Elektroden möglichst so, dass die zu behandelnde Zone komplett mit Strom durchflutet wird.

Weitere Hinweise: Kombinieren Sie die Bauch-Beine-Po-Massage mit einer gesunden Ernährung und regelmäßigem aktiven Fitnesstraining. Als effektive Ergänzung empfehlen wir Ihnen außerdem die anschließende Anwendung des Programms Zirkulationsmassage.

7. Zirkulationsmassage

Unter ungünstigen Umständen kann eine unzureichende Blutzirkulation zu Ansammlungen von Blut und Lymphe führen. An den Enden der unteren Extremitäten z. B. kann sich dieses Phänomen durch geschwollene Fesseln und Füße manifestieren und ein unangenehmes Gefühl der Schwere und Spannung in den betroffenen Gliedmaßen verursachen.



Das Programm Zirkulationsmassage trägt wirkungsvoll zur Beseitigung der durch Schwellungen hervorgerufenen Schmerzen und unangenehmen Schwere- und Spannungsgefühle bei. Die physiologischen Wirkmechanismen, die einen abschwellenden Effekt der neuromuskulären Elektrostimulation möglicher Weise erklären könnten, werden in einer Studie[2] wie folgt aufgelistet: 1) Aktivierung der Muskelvenenpumpe zur Beschleunigung des venösen Rückflusses und zur Reduzierung des Venenstaus, 2) Aktivierung der venösen Fußpumpe zur Beschleunigung des venösen Rückflusses, 3) Erhöhung des interstitiellen, hydrostatischen Drucks zur Förderung der Flüssigkeits-Resorption und 4) Belebung des Lymphflusses.

Anwendungshäufigkeit: im Bedarfsfall, wenn Schwellungen auftreten

2 W Man IO, Lepar GS, Morrissey MC, Cywinski JK, Effect of Neuromuscular Electrical Stimulation on Foot/Ankle Volume during Standing, Med Sci Sports Exerc. 2003 Apr;35(4):630-4.

Stimulationsintensität: in der aktiven Entspannungsphase sollten ausgeprägte Muskelzuckungen und in der Kontraktionsphase starke tetanische Kontraktionen sichtbar sein, Intensität allmählich steigern

Platzierung der Elektroden: entlang der Lymphbahnen anlegen (siehe Abb. oben)

8. Venen-Massage

Das Gefühl von Schwere und Unbehagen in den Beinen entsteht in der Regel durch Störungen des venösen Rückflusses. Das bedeutet, dass der Rückfluss des Blutes zum Herzen nicht mehr richtig funktioniert und dass Gewebe und Muskeln nicht mehr ausreichend mit Sauerstoff versorgt werden. Ursachen hierfür können z. B. mit der Menstruation zusammenhängende Hormonstörungen, anhaltende Hitze, zu langes Stehen/ Sitzen oder zu enge Kleidungsstücke sein.

Die Venen-Massage kann Ihnen helfen, den venösen Rückfluss wieder zu beschleunigen und so zu einem Gefühl der Leichtigkeit und besseren Beweglichkeit zurückzufinden.

Anwendungshäufigkeit: im Bedarfsfall, wenn Schweregefühle in den Beinen auftreten

Platzierung der Elektroden: an den Waden

Stimulationsintensität: Muskelzuckungen sollten deutlich sichtbar sein, Intensität allmählich steigern

Weitere Hinweise: Ergänzend ist das Tragen von Kompressionsstrümpfen zu empfehlen.

Wellness-Massagen

Die Massage-Programme 9 bis 17 reihen verschiedene Arbeitssequenzen aneinander und ähneln in der Wahrnehmung bekannten Massagearten bei Wellness-Behandlungen:

9. Klopfmassage I
10. Klopfmassage II
11. Klopf- und Greifmassage
12. Knet- und Greifmassage
13. Handkantenmassage
14. Rüttelmassage
15. Massagestrahl
16. Druckmassagestrahl
17. Kombimassage (besonders abwechslungsreich!)

Probieren Sie einfach aus, mit welchem Programm Sie sich am besten entspannen können. Die Elektroden können Sie an allen Partien des Körpers platzieren (Vorsicht in der Herz- und Halsregion!), wobei das Hauptanwendungsgebiet sicherlich der Nacken-, Schulter- und Rückenbereich ist. Wir empfehlen Ihnen, sich an unseren Elektrodenanlagebeispielen zu orientieren (siehe Umschlag dieser Bedienungsanleitung). Wenn Sie auf Ihren Körper hören, können Sie eigentlich nichts falsch machen. Lassen Sie es sich so richtig gut gehen – viel Spaß dabei!

Gerätebeschreibung

Lieferumfang

Artikel Nr.	Bezeichnung	Material
ti2002	1 x SaneoVITAL Steuergerät, PZN 6443448 1 x Gebrauchsanweisung	ABS, Silikon, Polycarbonat Papier
ti6060	1 x Blockbatterie (9 V - Alkali)	-
ti2013	1 x TENS-Elektroden 50 x 50 mm (4 Stück)	TPE (Thermoplastischer Elastomer)
ti2011	1 x TENS-Elektroden 32 mm rund (4 Stück)	
ti2044	2 x Kabel zum Anschluss an Körperoberflächenelektroden 2-polig, 2 mm-Stecker	Kupferdraht, PVC

Zubehör

Artikel Nr.	TENS-Körperoberflächenelektroden	Material
ti2011	32 mm rund (4 Stück), PZN 3888368	TPE
ti2013	50 x 50 mm (4 Stück), PZN 3888546	
ti2015	50 x 90 mm (4 Stück), PZN 3888351	
ti2039	50 x 130 mm (2 Stück)	
ti2040	80 x 130 mm (2 Stück)	
ti2019	150 x 100 mm (1 Stück), Nackenelektrode	
Artikel Nr.	**Textilelektroden**	**Material**
tiHC881A	Ellbogenelektrode	Nylon, Lycra, Silberfaden
tiHC882A	Knieelektrode	
tiHC883A	Stimulationssocke (1 Stück) Größe 33 x 9 cm ± 1 cm	
tiHC883A	Stimulationshandschuh (1 Stück) Größe 24 x 11,5 cm ± 1 cm	

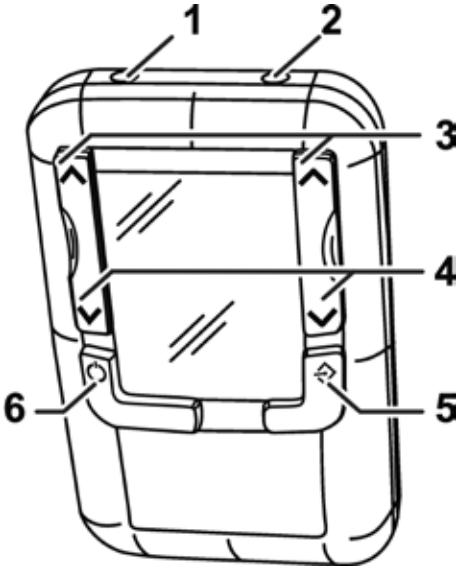
In Deutschland sind einige Artikel auch in der Apotheke erhältlich. Bitte geben Sie dort die PZN (Pharmazentralnummer) an.

In unserem **Onlineshop** finden Sie neben den aufgeführten Artikeln auch weitere Gesundheitsprodukte: **www.saneostore.de**

D

Geräteabbildungen

Gesamtansicht



1 Anschlussbuchse Elektrodenkabel, Kanal A

2 Anschlussbuchse Elektrodenkabel, Kanal B

3 ▲: Intensität Kanal A/B erhöhen

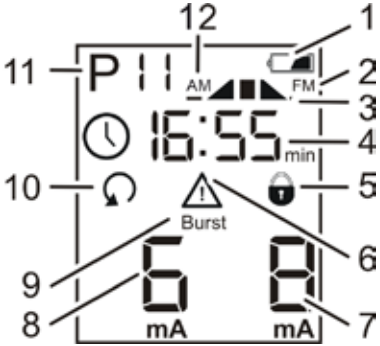
4 ▼: Intensität Kanal A/B verringern

5 Menü/Bestätigungs-Taste (Programm wählen)

6 Ein/Aus-Taste

Gerätebeschreibung

Displayanzeige



1	Batterieladestand	7	Stimulationsintensität Kanal B
2	Frequenzmodulation ist aktiv	8	Stimulationsintensität Kanal A
3	Aktuelle Stimulationsphase (blinkend)	9	Burst - Modus ist aktiv
4	Verbleibende Anwendung-szeit in Minuten:Sekunden	10	ungültige Eingabe bei aktiver Verriegelung
5	Verriegelung ist aktiv	11	eingestelltes Programm
6	Sitzung wurde aufgrund ungenügenden Kontakts der Elektroden mit der Haut unterbrochen	12	Amplitudenmodulation ist aktiv

D

Mögliche Displayanzeigen

Pxx	Massageprogramm (aktives Programm)
	Verriegelung. Das Tastenfeld wird nach 20 Sekunden ohne Eingabe gegen versehentliche Eingaben geschützt. Entriegelung nur durch Tastendruck ▼.
	Ungültige Eingabe / ungültiger Tastendruck **Verriegelung** bleibt aktiv
	Massagesitzung aufgrund von ungenügenden Anwenderkontakts unterbrochen. Siehe Kapitel Fehler- und Problembehandlung (Seite 26), Punkte 2 und 3
	Anwendungszeit pro Sitzung in Minuten (min) und Sekunden.
mA	**Stimulationsintensität** von 0 mA bis 60 mA
Burst	Modus gegen Gewöhnungstendenzen
FM	Frequenzmodulation
AM	Amplitudenmodulation
	Die aktuelle Stimulationsphase bzw. Ruhephase wird durch Blinken angezeigt. Bild von links: _Pause | ◢Anstieg | ■ Plateau | ◣ Abstieg | Pause_
	Einheiten der angezeigten Werte:
Hz	Frequenz (Impulse pro Sekunde)
µs	Impulsdauer (in Mikrosekunden)
sec	Stimulations- bzw. Ruhephase (in Sekunden)
min	Programmdauer (in Minuten)
	Batterieladestand:
	Die Batterie ist voll, das Gerät ist betriebsbereit.
	Das Gerät ist noch betriebsbereit. Die Batterie muss kurzfristig ersetzt werden.
	blinkend: Die Batterie muss ersetzt werden.
	blinkend in Kombination mit ▬ ▬ ▬ ▬ : Die Batterie ist leer. Das Gerät schaltet sich ab.

Anwendung vorbereiten

Das Gerät ist ausgeschaltet, das Display ohne Anzeigen.

➔ Verbinden Sie das Elektrodenkabel mit der Anschlussbuchse Kanal A an der Stirnseite des Gerätes.

➔ Falls Sie beabsichtigen, beide Kanäle zu verwenden: Verbinden Sie ein weiteres Elektrodenkabel mit der Anschlussbuchse Kanal B.

Hautbereiche im Anwendungsgebiet vorbereiten

Säubern Sie die zu behandelnden Hautbereiche von Schweiß, Feuchtigkeit und Verschmutzung. Sie muss trocken (keine Salben oder Cremes verwenden) und unverletzt sein.

➔ Bitte nehmen Sie die Körperoberflächenelektroden aus der Schutzverpackung.
➔ Verbinden Sie die Elektroden mit dem Elektrodenkabel / den Elektrodenkabeln (Lieferumfang).

Elektroden platzieren

Bei der Verwendung von 2 Kanälen können bei Bedarf zwei verschiedene Körperpartien massiert werden. Pro Kanal wird ein Elektrodenkabel mit je zwei selbstklebenden Elektroden angeschlossen.

➔ Platzieren Sie die Elektroden passend zum gewählten Programm (siehe Kapitel ‚Programmübersicht', Seite 11 und die im **Umschlag dieser Gebrauchsanweisung** dargestellten Elektrodenanlagen). Beachten Sie dabei die Sicherheitshinweise (Seiten 6ff)!
➔ Die Elektroden können nach Behandlungsende wieder auf die Trägerfolie geklebt und in der Schutzverpackung aufbewahrt werden.

SaneoVITAL bedienen

D

SaneoVITAL ein- und ausschalten

Das SaneoVITAL wird über die **Ein/Aus**-Taste ein- und ausgeschaltet. Nach dem Einschalten wird im Display kurz die Softwareversion angezeigt.

Zum Ausschalten muss die **Ein/Aus**-Taste ca. 3 Sekunden lang gedrückt werden.

Programm einstellen

So stellen Sie das gewünschte Programm (siehe Kapitel ‚Programmübersicht', Seite 11) ein:

➔ Bitte schalten Sie das SaneoVITAL mit der **Ein/Aus**-Taste ein. Das Anwendungsmenü des voreingestellten Programms wird kurz darauf im Display angezeigt.

➔ Halten Sie die **Menü/Bestätigungs**-Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt. Das Display zeigt nun das Programmwahlmenü mit dem aktuellen Programm an.

➔ Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ so oft, bis das gewünschte Programm angezeigt wird.

➔ Drücken Sie kurz die **Menü/Bestätigungs**-Taste. Das Programmwahlmenü wird beendet. Das gewählte Programm wird sofort im Anwendungsmenü angezeigt.

➔ Wählen Sie bitte anschließend die individuelle Stimulationsintensität über die Tasten ▲/▼.

Bitte beachten Sie, dass das Programm nur geändert werden kann, wenn das Gerät gerade keinen Strom abgibt. Um ein Programm während dem laufenden Programmbetrieb ändern zu können, muss die Stimulationsintensität also zunächst mit der Taste ▼ auf ‚0' heruntergefahren werden.

Stimulationsintensität wählen

Auf die eigenen Empfindungen achten!

Das Stromgefühl bzw. die Stimulationsintensität sollte deutlich spürbar, aber keinesfalls unangenehm oder gar schmerzhaft sein. Sie sollten die Stimulationsintensität mindestens so hoch einstellen, dass deutlich erkennbar ist, dass die stimulierten Muskeln arbeiten (Muskelzuckungen oder –kontraktionen). Außerdem sollten Sie die Stimulationsintensität mit der Zeit allmählich steigern.

Die Stimulationsintensität für Kanal A bzw. Kanal B wird links bzw. rechts im Anwendungsmenü angezeigt (Einheit: **mA**).

Bitte wählen Sie die Stimulationsintensität
für **Kanal A** mit den Tasten ▲/▼ **links** neben dem Display und
für **Kanal B** mit den Tasten ▲/▼ **rechts** neben dem Display.

➔ Ein kurzer Tastendruck Taste ▲ erhöht die Stimulationsintensität um 1 mA für den jeweiligen Kanal.

➔ Ein kurzer Tastendruck Taste ▼ verringert die Stimulationsintensität um 1 mA für den jeweiligen Kanal.

Die Massage beginnt.

Wurde eine geeignete Stimulationsintensität eingestellt und 20 Sekunden nicht verändert, erscheint im Display das Symbol **Verriegelung**. Das Tastenfeld ist gesichert.

➔ Entriegeln Sie das Tastenfeld bei Bedarf mit Taste ▼, z. B. um die Intensität anzupassen.

Massage beenden, Reinigung

Das Gerät schaltet sich nach Ablauf der Massagezeit automatisch aus. Die Massage kann zu jeder Zeit mit der **Ein/Aus**-Taste abgebrochen werden.

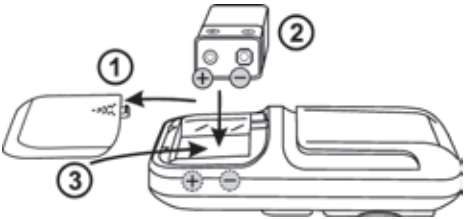
➔ Bitte entfernen Sie die Körperoberflächenelektroden erst, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

➔ Reinigen Sie die Elektroden und das Gerät nach Gebrauch vorsichtig mit einem feuchten, fusselfreien Tuch. Die Reinigung der Elektroden erhöht deren Langlebigkeit.

➔ Kleben Sie die Elektroden auf die Trägerfolie auf und verwahren Sie die Trägerfolie in der Schutzverpackung.

Wenn die Klebekraft der Elektroden nachlässt, befeuchten Sie die Klebefläche mit etwas Wasser und lagern die Elektroden bis zur nächsten Anwendung kühl (z. B. im Kühlschrank). Erst wenn dies keinen Effekt mehr zeigt, müssen die Elektroden ausgetauscht werden.

Batteriewechsel



➔ Bitte schalten Sie vor dem Batteriewechsel das Gerät aus.

1 Batteriefach öffnen.
2 Batterie richtig in das Batteriefach legen.
3 Batteriefach schließen.

Entsorgung

Umweltgerechtes Entsorgen

Die in Ihrem Land gültigen nationalen gesetzlichen Regelungen zur umweltgerechten Entsorgung von Zubehör, Batterien und Verpackungen sind zu beachten.

Dieses Produkt muss entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften vom Hausmüll entsorgt werden. Geben Sie es dafür bei einer offiziellen Sammelstelle ab. Durch getrenntes Sammeln und Recycling werden die Rohstoff-Reserven geschont und es ist sichergestellt, dass beim Recycling des Produkts alle Bestimmungen zum Schutz von Gesundheit und Umwelt eingehalten werden.

Elektroden (Deutschland)

In Deutschland können zurzeit alle im Lieferumfang aufgeführten Elektrodentypen nach Ablauf der Therapie mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden.

D

Technische Daten

Name und Modell	SaneoVITAL
Typ	2-Kanal-Elektrostimulationssystem
MPG Klasse	IIa
Abmessungen	105 mm x 65 mm x 26 mm
Gewicht	Inklusive Batterie ca. 140 g
Spannungsversorgung	Alkali-Blockbatterie oder NiMH-Akkumulator (9V)
Klassifikation	BF
Stromform	Biphasische Rechteckimpulse, ladungskompensiert
Betriebsbedingungen	Umgebungstemperatur: +5°C bis +40°C relative Luftfeuchtigkeit von 15% bis 90%, nicht kondensierend, aber ohne erforderlichen Wasserdampf-Partialdruck von mehr als 50hPa; Luftdruck von 700hPa bis 1060hPa
Transport- & Lagerbedingungen	Temperaturbereich: -25°C bis +5°C; relative Luftfeuchtigkeit von bis zu 90% bei 5°C bis 35°C (ohne Kondensation); >35°C bis 70°C bei Wasserdampfdruck bis zu 50hPa
IP-Klassifizierung:	IP22, geschützt gegen Zugang mit z.B. Werkzeug >=12,5mm und gegen Tropfwasser
Betriebsdauer/Anzahl von An- wendungen in Betrieb	20 Anwendungen (abhängig vom Programm)
erwartete Lebensdauer	15 Jahre
Kanäle	2
Stromstärke	max. 60 mA ± 5 mA an 500 Ω
Max. Ausgangsspannung	100 V ±15 %
Behandlungszeit	5 Min. - 40 Min.
Impulsbreite	200 µs bis 700 µs
Frequenzbereich	2 Hz bis 100 Hz
Zeit für Abkühlung bzw. Erwärmung aus ungünstiger Lagertemperatur bis betriebs- bereit bei +20°C Umgebungstemperatur:	
von -25°C auf +5°C Erwärmung	2 Stunden
von +70°C auf +40°C Abkühlung	2 Stunden

Fehler- und Problembehandlung

SaneoVITAL ist ein zertifiziertes und zugelassenes Medizinprodukt. Bitte melden Sie daher alle im Zusammenhang mit dem Produkt auftretende, schwerwiegende Vorfälle dem Hersteller und der zuständigen Länderbehörde (in Deutschland ist die zuständige Behörde das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)).

Falls die vorgeschlagenen Lösungen das Problem nicht lösen, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Kundendienst bzw. Ihrem Händler auf.

1. **Das Gerät schaltet sich beim Drücken der Ein/Aus-Taste nicht ein.**
   - Stellen Sie sicher, dass die Batterie korrekt eingelegt ist und Kontakt hat.
   - Ggf. Batterie auswechseln.
2. **Es kommt zu keiner spürbaren Stimulation.**
   - Ein/Aus-Taste drücken, um das Gerät neu zu starten.
   - Überprüfen Sie die Elektrodenplatzierung. Die Elektroden dürfen sich nicht überlappen und müssen vollflächig auf der Haut kleben.
   - Erhöhen Sie schrittweise die Stimulationsintensität.
   - Prüfen Sie die Kabelverbindungen zwischen Gerät und Elektroden.
   - Stellen Sie die Klebefähigkeit der Elektroden durch Anfeuchten wieder her. Sind die Klebeflächen der Elektroden aufgebraucht, ist die Stromverteilung nicht mehr gewährleistet. Bitte ersetzen Sie die Elektroden.

3. Der eingestellte Strom springt auf 0 mA.

- Die Kabel müssen mit dem Gerät und den Elektroden verbunden werden und die Elektroden müssen korrekt platziert sein, damit eine Stimulation möglich ist.
- Stellen Sie die Klebefähigkeit der Elektroden durch Anfeuchten wieder her. Sind die Klebeflächen der Elektroden aufgebraucht, ist die Stromverteilung nicht mehr gewährleistet. Bitte ersetzen Sie die Elektroden.
- Wechseln Sie auf den nächst größeren Elektrodentyp.

Contents

General information **3**

Important information **4**
... about these Instructions for Use 4
... concerning the intended use/operating instructions of the device 4
... concerning liability and warranty 5
Clinical benefit 5
Safety instructions 6
Contraindications/Usage restrictions 9

Device description **10**
The SaneoVITAL TENS/EMS Massager 10
Program overview 11
Special massages 12
1. Relaxation massage I 12
2. Relaxation massage II 12
3. Activation massage 12
4. Undulating massage 13
5. Facial massage 14
6. Stomach, legs, buttocks massage 14
Wellness massages 18
Scope of delivery 19
Accessories 19
Pictures of devices 20
Possible display screens 22
Preparation for use 23
Place the electrodes 23

Operating SaneoVITAL **23**
Switch on/off SaneoVITAL 24
Set the program 24
Select the stimulation intensity 25
Finishing the massage, cleaning 26
Changing batteries 26
Disposal 27

Disposal **27**

Technical data and support **28**
Specifications 28
Error handling and troubleshooting 29

GB

Icons

GB

	Always read the instructions for use before using the device for the first time, and follow all directions.
	Body **F**loating type application part. The device is guaranteed to provide protection against electric shock with an approved leakage current.
	This device carries the recycling icon in accordance with EU Directive 2002/96/EC. It must not be disposed of in domestic waste. Contact the dealer or manufacturer for disposal.
CE 0000	Declaration of conformity with reference to Council Directive 93/42/EEC of 14 June 1993 concerning medical devices, including amended Directive 2007/47/EC of 21 September 2007. If a Notified Body (4-digit numerical code) is specified, this is a Class IIa medical device.
	Manufacturer
	Year of manufacture
SN	Serial number of the device
LOT	Batch code
	Use by
MD	Medical device
CAUTION	Indicates a potentially hazardous situation. If it is not avoided, it may result in material damage.
⚠ CAUTION	Indicates a potentially hazardous situation. If it is not avoided, it may result in injury.
	User information: contains important information, e.g. about the configuration.

General information

Dear customer

Thank you for placing your trust in us by deciding to use this high-quality product from

tic Medizintechnik GmbH & Co. KG.

These Instructions for Use will guide you through the use and possible applications of the SaneoVITAL TENS/EMS massage system.

Please keep the Instructions for Use with the device at all times.

Device properties

- 17 Massage programs
- Timer function
- Large LC display: complete overview of functions and parameters
- Automatic switch-off at the end of the program
- Easy to operate
- Battery monitor
- Automatic electrode detection
- Current intensity lock function
- Belt clip for more mobility

Frequency of use

You can use the device several times a day as long as there are no side effects, such skin irritation.

Important information

GB

... about these Instructions for Use

Please read these Instructions for Use prior to using the pessary for the first time.

The Instructions for Use are considered to be an integral part of the device, and must be available to the user at all times. Excerpts from the manual are not permitted.

You must always observe the instructions for intended use (page 4), the safety instructions (page 6ff) and the contraindications (page 9).

... concerning the intended use/operating instructions of the device

The SaneoVITAL is a home therapy device for stimulation of various nerve fibres:

1. Stimulation of motor nerves to stimulate the muscles to work or relax (electrical muscle stimulation (EMS)). The usage depends on the stimulation parameters.
2. Stimulation of specific sensitive nerve fibres for a pain-relief effect (transcutaneous electrical nerve stimulation (TENS)).

The SaneoVITAL is intended primarily for the relief of pain and also for the elimination or reduction of discomfort resulting from muscular tension or physical stress, primarily in the back, neck and shoulder areas. Another area of indication for the SaneoVITAL device is circulatory disorders from various causes.

Electrostimulation with the SaneoVITAL has the following potential benefits:

- the positive effect on the muscle properties is significant
- Joints and tendons are virtually unaffected
- an accompanying fatigue of the cardiovascular system and the mind is not experienced
- the muscles can be worked harder

The greatest benefits are achieved by combining electrostimulation using the SaneoVITAL with the following:

- healthy and balanced nutrition

- regular exercise
- a regular lifestyle

Any use other than that described or specified as not permitted in these Instructions for Use is considered to constitute improper use.

Only accessories authorised by the manufacturer are permitted (e.g. TENS electrodes).

... concerning liability and warranty

The SaneoVITAL massager and accessories (except for consumable materials) are covered by a 24-month warranty that starts on the day of delivery. During this period, the device or accessories may be repaired or replaced by the manufacturer free of charge.

The manufacturer will not be liable for property damage or personal injury resulting from improper use, not observing these Instructions for Use, and unauthorised modifications to the system. The warranty will be voided in this situation.

The manufacturer reserves the right to implement technical changes to improve the SaneoVITAL device, the functions, and the accessories.

Clinical benefit

The clinical benefit of the SaneoVITAL consists in the fact that it stimulates the nerves by electrical pulses, which allows the user, depending on the set program that is adjusted to the patient's respective indication to achieve pain relief and/or muscular relaxation in a given region of the body.

Important information

GB

Safety instructions

SaneoVITAL is a class IIa medical device.

The SaneoVITAL

- must be used only with the original accessories.
- Keep away from water or other liquids, and do not use when the humidity is more than 90%.
- Do not use if it does not function correctly or is damaged (e.g. after being dropped).
- Store in the package and protect from damage and contamination.
- Do not use while driving or operating machinery.
- Do not operate with the battery compartment open.
- Do not use in water.

Please observe the operating and storage conditions as described in the technical specifications.

CAUTION **Interactions with other devices and systems!**

The initial values may be influenced by interactions with other (medical) devices. Do not use the SaneoSPORT in the vicinity of:

- microwave or short-wave devices.
- portable HF communications devices (mobile telephones).

→ Please keep your mobile phone at least three metres away from you during the treatment.

CAUTION **Electromagnetic compatibility**

Using the device in the vicinity of electromagnetic interference fields may cause error messages or failure of the display or device.

Important information

GB

CAUTION **Do not stack the device!**

Do not use this device in the immediate vicinity of other devices or stacked with other devices, because this may result in faulty operation. However, if it is not possible to avoid using the device as described above, this device and the other devices should be monitored to make sure that they are operating correctly.

CAUTION **Use only certified accessories!**

The use of accessories other than those specified or supplied by the manufacturer of this device may result in increased electromagnetic interference or reduced resistance to electromagnetic interference of the device and faulty operation.

CAUTION **Limits of usage**

Do not apply stimulation current treatment above or through the head, directly to the exes, inside the mouth, to the front of the throat, to the chest and upper back or across the heart.

CAUTION **Electrical current source**

Remove the batteries from the device if it is not used for an extended period. Leaking batteries may damage the device.

CAUTION **European standard**

This device conforms to European standards EN 60601-1 and EN 60601-1-2 (compliance with IEC 61000-4-2, IEC 61000-4-3, IEC 61000-4-6) and is subject to special precautionary measures with reference to electromagnetic compatibility.

Important information

GB

CAUTION

System failure due to breakage of electrode cable!

An electrode cable that is damaged (for example, due to improper use, extreme kinking or jerking) can lead to system failure.

→ Do not bend the electrode cable.

→ Do not pull at the cable.

CAUTION

Uncontrolled current output!

Touching metal parts in the battery compartment may cause uncontrolled electrostatic discharges during use. Do not operate the device with the battery compartment open!

CAUTION

Risk of strangulation by electrode cords!

Store the device and electrode cables away from access by children and do not use it while sleeping.

CAUTION

Ventricular fibrillation!

Use of the product on the chest may increase the risk of ventricular fibrillation!

Contraindications/Usage restrictions

Medical conditions that are contraindications to the use of the SaneoVITAL device:

- Never use the device in the abdominal area during pregnancy. Medically effective current can cause the embryo to be aborted!
- If you are operating machinery (e.g. driving a car) or sleeping.
- If you have metallic implants in the treatment area.
- If you have skin and mucous membrane defects (injuries, ulcers) and acute inflammations of the mucous membrane, skin or subcutaneous tissue in the treatment area.
- If you have cardiac arrhythmias or cardiomyopathies.
- If you have known mental impairments or cognitive differences.
- Never use in the area of the heart or near the carotid sinus (carotid artery).
- The device is not suitable for people with pacemakers and/or active implants (defibrillators)!

- Allergic reactions to touchable materials are possible (for the materials, please refer to the list of set contents in the device description in these Instructions for Use).
- Medically effective current promotes blood circulation. It can therefore lead to skin redness in the treatment area. Treatment must be discontinued and/or performed under the supervision of a physician if:
  - the patient's current sensitivity changes drastically, although the stimulation intensity has not changed.
  - inflammation or bleeding occurs in the treatment area that was not known before the start of treatment.
  - increasingly large skin mutations occur as the result of treatment.

Device description

GB

The SaneoVITAL TENS/EMS Massager

The SaneoVITAL is an electrostimulation system and it uses two types of treatment that have been scientifically approved in medicine for more than 40 years:

TENS (**T**ranscutaneous **E**lectrical **N**erve **S**timulation)

TENS is used for effective treatment of acute and chromic pain. Depending on the stimulation frequency, electrical pulses can stimulate the release of substances in the body that reduce pain or block transmission of pain to the brain.

EMS (**E**lectrical **M**uscle **S**timulation).

EMS is primarily used in rehabilitation as a very effective therapy. It is a method that addresses specific muscle groups using electrical pulses. It is used to prevent muscle wasting and to rebuild and relax muscles together with other methods. It is particularly effective in relieving painful muscle cramps.

In cosmetics stimulation current is used as a supplement to other treatment methods (e.g. light and heat therapy) to treat conditions such as cellulite. Weyergans writes in his book that "the stimulation current stimulates the muscle to contract and relax precisely. In cosmetics this is referred to as 'passive gymnastics', [...] which leads to a tightening of the skin from inside to outside. The muscles are trained similarly to actual gymnastics, fat deposits and nutrient reserves are consumed and converted .“[1] The positive effects of stimulation current on the lymph system is also commonly used in physiotherapy as preparation or supplement to manual lymph drainage.

1 Weyergans R. 'Aktiv gegen Cellulite' [active against cellulite], p. 118.

Program overview

The following table shows an overview of the SaneoVITAL massage programs and contains recommendations for the placement of electrodes, which you can find in the fold-out envelope at the end of these Instructions for Use. The following pages contain detailed information on the various programs.

Prog	Type	Description	Electrode systems
1	Special massage	Relaxation massage I	4 - 9
2		Relaxation massage II	4 - 9
3		Activation massage	20 - 24
4		Undulating massage	5 - 10, 17, 18
5		Facial massage	1, 2, 3
6		Stomach, legs, buttocks massage	12 - 19
7		Circulation massage	12 - 22
8		Vein massage	20 - 22
9	Wellness massage	Tapping massage I	1 - 24
10		Tapping massage II	1 - 24
11		Tapping and gripping massage	1 - 24
12		Kneading and gripping massage	1 - 24
13		Side of hand massage	1 - 24
14		Vibration massage	1 - 24
15		Massage jet	1 - 24
16		Pressure massage jet	1 - 24
17		Combination massage	1 - 24

GB

Selection of the electrode size

The basic idea is the smaller the electrodes the more localised the stimulation. The 32 mm round electrodes are best suited for use on the face, the feet and the hands.

Special massages

1. Relaxation massage I

Most people today spend many hours at work in front of a computer every day. Sitting for long periods combined with continuously repeated movements of the arms and hands can result in an abnormal posture of the human body over a long period.
As a result, many people complain continuously of painful tension in the region of the neck. The muscular tension is often associated with discomfort that tends to reduce general well-being.

With its particularly deep-seated effect the relaxation massage I helps to reduce muscular tension of the type described above. This can result in a pleasant feeling of relaxation. This program is ideal for use after a stressful day involving repetitive body movements.

2. Relaxation massage II

Today's pressures caused by shortage of time in everyday life causes excessive stress for many people. Marked psychological stress often causes muscular tension in the neck, shoulder and back regions. The result is a general feeling of discomfort.

Relaxation massage II combines different program sequences and as a result is more varied than relaxation massage I. It can help you to relax in particularly stressful situations where relaxation seems virtually impossible. Low-frequency current can relieve tension and eliminate discomfort.

3. Activation massage

Remaining in the same posture as commonly required at work causes not only muscular tension in the upper extremities; insufficient movement also causes a reduction in the speed of circulation throughout the entire body. Lack of physical activity

causes congestion of the blood flow, mostly in feet and legs, and makes itself obvious by unpleasant feelings of heaviness.

The activation massage reactivates the circulation and promotes the oxygen supply to the tissues, thereby working against local feelings of fatigue due to inactivity.

Frequency of use: for local feelings of fatigue or heaviness due to inactivity

Placement of electrodes: primarily on legs and feet

Stimulation intensity: muscle twitching should be clearly visible; gradually increase the intensity

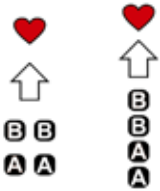
4. Undulating massage

The undulating massage works with a stimulation mode, which generates a particularly relaxing wave effect by alternating stimulation phases on both channels. It is also particularly effective because of the consecutive sequences of different programs. For example, the undulating massage supports the treatment of increased muscle hypertonia or circulation disorders. It is particularly suitable for back massage along the spinal column; it can also be applied anywhere over the entire body. Enjoy a special type of relaxation!

Instructions for application of undulating massage:

The relaxing undulating effect of this massage program is generated by alternating stimulation over both channels with almost all program sequences. This imitates the technique of a manual massage moving continuously in the direction of the return venous flow (i.e. from the extremities towards the heart). The electrodes should be placed with particular care in order to achieve the best possible effect for promoting the circulation. Note the following rules for correct application:

1. Use both channels (A and B). Place the 4 electrodes either on the back or on an extremity (e.g. thigh).
2. Place channels A and B in the direction of the return venous flow (towards the heart, see figure to the right) or on the upper back towards the head.



5. Facial massage

A tired and unsatisfactory appearance is generally the result of psychological stress, time pressure or simply insufficient sleep.

During the facial massage gently current pulses stimulate the skin of the face and subcutaneous regions to cause the many small muscles to work and to promote circulation. The result is that the facial massage promotes the restoration of a fresher appearance. You will feel the massage as a slight itching or twitching. Facial care can be really relaxing – pure wellness!

Frequency of use: min. 8 weeks, min. 2-3 times a week, then once a week

Placement of the electrodes: position the small round electrodes as shown in figures 1, 2 and 3 in the folder at the end of the Instructions for Use. Electrode position 3 applies the current to the facial nerve (nervus trigeminus), which controls all the face muscles. This process exercises all the muscles in the upper and lower part of the face and on the outside, in the mouth and jaw region gently and effectively.

Stimulation intensity: because the face for most people reacts very sensitively to electric current, a stimulation intensity of 4 to 6 mA is generally sufficient. Only increase the intensity very cautiously.

6. Stomach, legs, buttocks massage

Stomach, legs, buttocks – women tend most often to find these parts of the body problematic. The cause is the elasticity of the tissues and the specific structure of the fat cells in this area. Both factors tend to favour the deposition of fat and water: the curves become "soft" and cellulite tends to form on

the buttocks and thighs. A good muscle tone in the stomach, legs and buttocks can prevent the above body parts from slackening and reduce any negative effects for the figure.

The stomach, legs, buttocks massage can be used to train these muscles to support you in increasing the muscle tone and as a result tightening the skin.

Frequency of use: min. 8 weeks, min. 2-3 times a week, then once a week

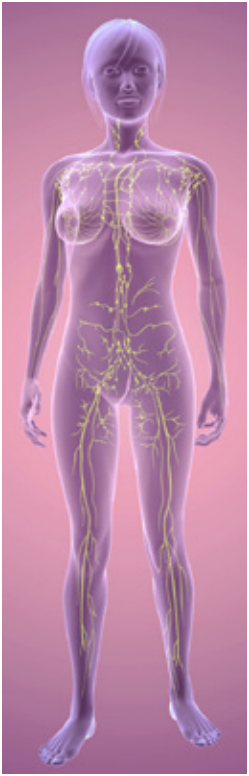
Stimulation intensity: maximum bearable but not painful (see 'Select the stimulation intensity' on page 22)

Electrode placement: position the electrodes so the current flows completely through the treatment zone as much as possible.

Additional instructions: combine the stomach, legs, buttocks massage with a healthy diet and regular fitness exercise. We also recommend finishing the massage with the circulation massage program as a supplement.

GB

7. Circulation massage



In unfavourable circumstances inadequate circulation can result in deposits of blood and lymph. This can, for example, manifest itself by swollen ankles and feet and cause an unpleasant feeling of heaviness and tension in the affected limbs.

The circulation massage program makes an effective contribution to eliminating pain caused by swelling and the unpleasant feelings of heaviness and tension. The physiological mechanisms that could explain the effect of reducing swelling by neuromuscular electrostimulation are listed in a study[2] as follows: 1) activation of the muscle-vein pump to accelerate the return venous flow and to reduce accumulations of blood in the veins, 2) activation of the venous foot pump to accelerate the return venous flow, 3) increase of the interstitial hydrostatic pressure to promote resorption of fluids and 4) stimulation of the lymphatic flow.

Frequency of use: as required if swelling appears

Stimulation intensity: during the active relaxation phase muscle twitching should be clearly visible and strong tetanic contractions should be visible in the contraction phase; gradually increase the intensity

Placement of the electrodes: along the lymphatic tracts (see above)

2 W Man IO, Lepar GS, Morrissey MC, Cywinski JK, Effect of Neuromuscular Electrical Stimulation on Foot/Ankle Volume during Standing, Med Sci Sports Exerc. 2003 Apr;35(4):630-4.

8. Vein massage

The feeling of heaviness and discomfort in the legs is generally caused by disorders in the return vein flow. This means that the return flow of the blood to the heart is not functioning correctly and that tissues and muscles are not receiving sufficient oxygen. The causes for this can include hormonal malfunctions associated with menstruation, sustained heat, standing or sitting for too long or clothing that is too tight.

Vein massage may help to accelerate venous flow again and to restore a feeling of relaxation and improved ease of movement.

Frequency of use: as required if feelings of heaviness in the legs occur

Placement of electrodes: on the calves

Stimulation intensity: muscle twitching should be clearly visible; gradually increase the intensity

Additional instructions: compression stockings are also recommended.

Wellness massages

Massage programs 9 to 17 are series of different sequences and feel similar to the types of massages experienced with wellness treatments:

9. Tapping massage I
10. Tapping massage II
11. Tapping and gripping massage
12. Kneading and gripping massage
13. Side of hand massage
14. Vibration massage
15. Massage jet
16. Pressure massage jet
17. Combination massage (particularly varied)

Simply try out which program you find most relaxing. The electrodes can be placed anywhere on the body (caution in the heart and throat regions!), with the most used areas being the neck, shoulder and back areas. We recommend using our examples of electrode placement (see the folder in the Instructions for Use).
If you listen to your body you really can't go wrong. Just try it out – and enjoy yourself!

Device description

GB

Scope of delivery

Article no.	Description	Material
ti2002	1 x SaneoVITAL control unit, PZN 6443448 1 x Instructions for Use	ABS, silicone, polycarbonate Paper
ti6060	1 x block battery (9 V - alkaline)	-
ti2013	1 x TENS electrodes 50 x 50 mm (4 pieces)	TPE (thermoplastic elastomer)
ti2011	1 x TENS electrodes 32 mm round (4 pieces)	
ti2044	2 x cable for connecting to body-surface electrodes 2-pin, 2 mm plug	copper wire, PVC

Accessories

Article no.	TENS body-surface electrodes	Material
ti2011	32 mm, round (4 pieces), PZN 3888368	TPE
ti2013	50 x 50 mm (4 pieces), PZN 3888546	
ti2015	50 x 90 mm (4 pieces), PZN 3888351	
ti2039	50 x 130 mm (2 pieces)	
ti2040	80 x 130 mm (2 pieces)	
ti2019	150 x 100 mm (1 piece), neck electrode	
Article no.	**Textile electrodes**	**Material**
tiHC881A	Elbow electrode	Nylon, Lycra, silver thread
tiHC882A	Knee electrode	
tiHC883A	Stimulation sock (1 piece) Dimensions: 33 x 9 cm ± 1 cm	
tiHC883A	Stimulation glove (1 piece) Dimensions: 24 x 11.5 cm ± 1 cm	

Some items can also be found at a German pharmacy. Please give the PZN (pharmaceutical registration number).

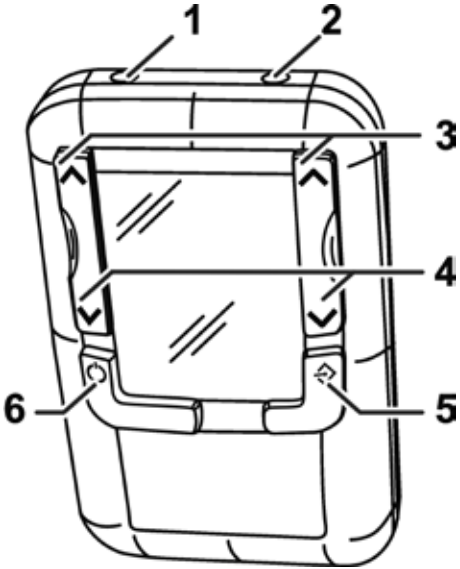
In our **online shop** you will also find other medical products in addition to the ones that are listed: **www.saneostore.de**

Device description

GB

Pictures of devices

Overview



1 Electrode cable connection socket, Channel A

2 Electrode cable connection socket, Channel B

3 ▲: Increase the intensity of Channel A/B

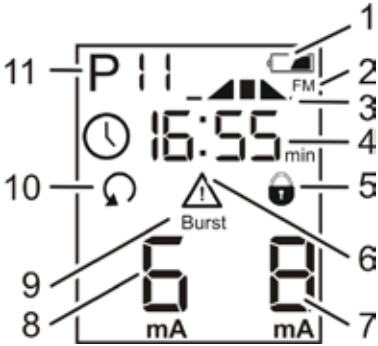
4 ▼: Decrease the intensity of Channel A/B

5 Menu/confirmation button (select program)

6 On/Off button

Device description

Display



1	Battery charge status	7	Stimulation intensity channel B
2	Frequency modulation is active	8	Stimulation intensity channel A
3	The current stimulation phase (flashing)	9	Burst mode is active
4	Remaining treatment time in minutes:seconds	10	Invalid entry with active locking
5	Locking is active	11	Set program
6	The session was interrupted due to insufficient contact between the electrodes and the skin	12	The amplitude modulation is active

Device description

Possible display screens

Pxx	Massage program (active program)
	Locking. The keypad is locked to prevent accidental input after 20 seconds without input. The keypad can only be unlocked by pressing the ▼ button.
	Invalid entry/invalid keystroke locking remains active
	Massage session interrupted due to insufficient user contacts. See Error handling and troubleshooting (page 26), sections 2 and 3
	Usage time per session in minutes (min) and seconds.
mA	**Stimulation intensity** of 0 mA to 60 mA
Burst	Mode to prevent tendency to habituation
FM	Frequency modulation
AM	Amplitude modulation
	The current stimulation phase or rest phase is indicated by a flashing indicator. Left image: _Pause | ◢ Increase | ■ Plateau | ◣ Decrease | Pause_
	Units of the displayed values:
Hz	Frequency (pulses per second)
µs	Pulse duration (in microseconds)
sec	Stimulation or rest phase (in seconds)
min	Program duration (in minutes)
	Battery charge status:
	The battery is fully charged, and the device is ready for use.
	The device is still ready for use. The battery must be replaced soon.
	Flashing: the battery needs to be replaced now.
	flashing in combination with ▬ ▬ ▬ ▬ : The battery is flat. The device automatically switches off.

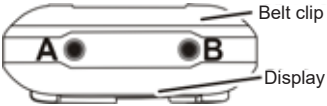
Operating SaneoVITAL

Preparation for use

The device is switched off and nothing shows on the display.

➔ Connect the electrode cable to the connector plug for Channel A on the front of the device.

➔ If you intend to use both channels: connect another electrode cable to the connector plug for Channel B.



Prepare the skin areas to be treated

Clean sweat, moisture, and dirt from the skin areas that are to be treated. The skin must be dry (do not use any ointments or creams) and undamaged.

➔ Take the body-surface electrodes out of the protective packaging.

➔ Connect the electrodes to the electrode cable(s) (which are supplied).

Place the electrodes

If necessary, two different body parts can be treated using two channels. One electrode cable with two self-adhesive electrodes is connected to each channel.

➔ Position the electrodes appropriately for the selected program (see 'Program overview', page 11 and the electrode systems shown in the **folder included with these Instructions for Use**). Observe the safety instructions during this procedure (pages 6ff)!

➔ The electrodes can be attached to the foil again after treatment and stored in the protective packaging.

Operating SaneoVITAL

GB

Switch on/off SaneoVITAL

The SaneoVITAL is switched on and off with the **On/Off** button. After the device is switched on, the software version is shown briefly on the display.

Press the **On/Off** button for approx. 3 seconds to switch it off.

Set the program

Directions for setting the desired program (see the chapter 'Program overview', page 11):

➔ Switch the SaneoVITAL on with the **On/Off** button. The treatment menu for the preset program will be displayed shortly afterwards.

➔ Press and hold the **Menu/Confirmation** button for about 3 seconds. The display now shows the program selection menu with the current program.

➔ Press the ▲ or ▼ button repeatedly until you find the desired program.

➔ Briefly press the **Menu/Confirmation** button. You exit the program selection menu. The selected program is immediately displayed in the treatment menu.

➔ Then select the individual stimulation intensity using the ▲/▼ buttons.

Please note that the program can only be changed if the device is not supplying any current at the moment. In order to change a program while another program is running, the stimulation intensity must first be reduced to '0' with the ▼ button.

Select the stimulation intensity

Do not ignore the sensations that you are feeling!

The patient should clearly be able to feel the current or stimulation intensity, but it should not be unpleasant or painful. Set the stimulation intensity at least high enough so you can clearly feel that the stimulated muscles are working (muscular twitches or contractions). The stimulation intensity should also be gradually increased over time.

The stimulation intensity for Channel A or Channel B is displayed on the left or right in the treatment menu (unit: **mA**).

Please select the stimulation intensity for **Channel A** using the ▲/▼ buttons **to the left** of the display and for **Channel B** using the ▲/▼ buttons **to the right** of the display.

➔ A short press of the ▲ button increases the stimulation intensity by 1 mA for the respective channel.

➔ A short press of the ▼ button decreases the stimulation intensity by 1 mA for the respective channel.

The massage begins.

If a suitable stimulation intensity has been set and not changed for 20 seconds, the **Lock** icon appears in the display. The keypad is locked.

➔ If necessary, the keypad can be unlocked using the ▼ button, e.g. in order to adjust the intensity.

Finishing the massage, cleaning

The device switches off automatically after the massage time has expired. The massage can be stopped at any time by pressing the **On/Off** button.

➔ Remove the body surface electrodes only when the device is switched off.

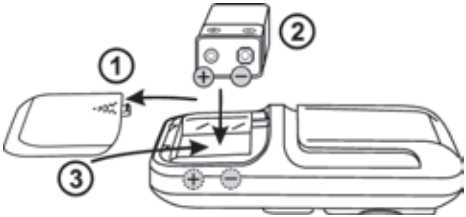
➔ After use, gently clean the electrodes and the device with a slightly damp, lint-free cloth. You can increase the longevity of the electrodes by cleaning them.

➔ Attach the electrodes back to the foil, and store the foil in the protective packaging.

If the adhesive force of the electrodes wears off, simply moisten the adhesive surface with a little water and store the electrodes in a cool place until their next use (e.g. in the refrigerator). If this procedure fails to restore the adhesive force, the electrodes must be replaced.

Changing batteries

➔ Please switch off the device before changing the battery.



1 Open the battery compartment.
2 Insert the battery in the correct orientation in the battery compartment.
3 Close the battery compartment.

Disposal

Environmentally compatible disposal

The national regulations applicable in your country for environmentally compatible disposal of accessories, batteries, and packaging must be observed.

This product must be disposed of separately from household waste in accordance with applicable law. It should be disposed of at an official collection point. Separated waste collection and recycling will conserve natural resources and ensure that all health and environmental protection provisions are respected when recycling the product.

Electrodes (Germany)

In Germany at present, all types of electrodes that are included in the delivery set can be discarded with normal domestic waste upon completion of therapy.

GB

Specifications

Name and model	SaneoVITAL
Type	2-channel electrical stimulation system
MPG class	IIa
Dimensions	105 mm x 65 mm x 26 mm
Weight	with battery approx. 140 g
Power supply	Alkaline block battery or NiMH rechargeable battery (9V)
Classification	BF
Current form	Biphasic rectangular pulses, charge-compensated
Operating conditions	Ambient temperature: +5°C to +40°C; relative humidity 15% to 90%, non-condensing, but without the required water vapour partial pressure of more than 50 hPa; air pressure 700 hPa to 1060 hPa
Transport and storage conditions	Temperature range: -25°C to +5°C; relative humidity up to 90% at a temperature between 5°C and 35°C (without condensation); >35°C to 70°C with a water vapour pressure up to 50 hPa
IP classification:	IP22, protected against access through use of a special tool >= 12.5 mm and against dripping water
Operation duration/number of operation applications	20 applications (depending on the program)
Expected longevity	15 years
Channels	2
Current	max. 60 mA ± 5 mA at 500 Ω
Max. output voltage	100 V ±15%
Treatment time	5 min. - 40 min.
Pulse width	200 µs to 700 µs
Frequency range	2 Hz to 100 Hz
Time for cooling or heating from an unfavourable storage temperature until ready for operation at an ambient temperature of +20° C:	
heating from -25°C to +5°C	2 hours
cooling from +70°C to +40°C	2 hours

Error handling and troubleshooting

SaneoVITAL is a certified and approved medical device. Therefore, please report all serious incidents that occur in connection with the product to the manufacturer and the competent state authority (in Germany, the competent authority is the Federal Institute for Drugs and Medical Devices (BfArM)).

If the proposed solutions do not solve the problem, please contact customer service or your dealer.

1. **The device does not turn on when you press the On/Off button.**
   - Make sure the battery is correctly inserted and touches the contacts.
   - If necessary, replace the battery.
2. **There is no noticeable stimulation.**
   - Press the On/Off button to restart the device.
   - Check the electrode placement. The electrodes must not overlap, and they must be fully bonded to the skin.
   - Gradually increase the stimulation intensity.
   - Check the cable connections between the device and the electrodes.
   - Restore the adhesiveness of the electrodes by moistening. If the adhesive power of the electrode surfaces can no longer be restored, the current distribution is no longer guaranteed. In this case please replace the electrodes.

3. The set current jumps to 0 mA.

- The cables must be connected to the device and the electrodes, and the electrodes must be placed correctly to generate stimulation.
- Restore the adhesiveness of the electrodes by moistening. If the adhesive power of the electrode surfaces can no longer be restored, the current distribution is no longer guaranteed. In this case please replace the electrodes.
- Switch to the next larger electrode type.